



NEUE ZEITUNG OBERTSHAUSEN

Unsere Heimat

Nr. 20 / 2024 · 4. Jahrgang · Freitag, 17. Mai 2024 zum Wochenende

Unabhängige Wochenzeitung und Nachrichten aus und für Obertshausen

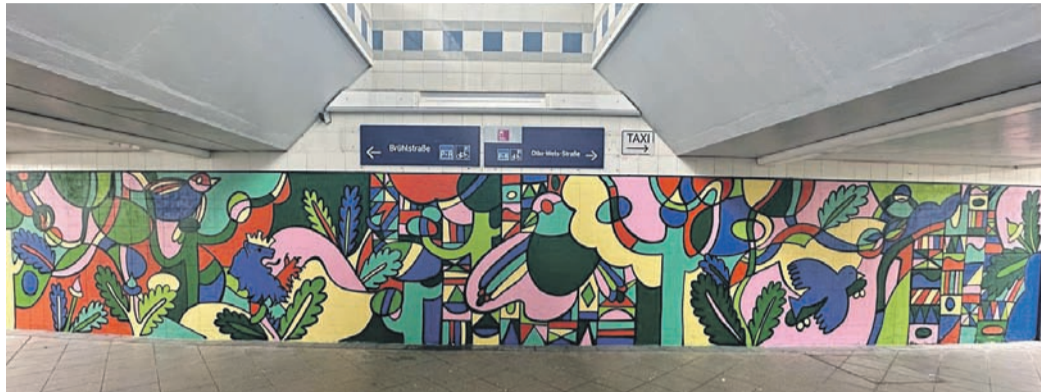
Camp lockt fürs Ferienvergnügen ins Sportzentrum

Anmelden zu den Ferienspielen in den Sommerferien / Rückblick auf Osteraktionen

Obertshausen (NZO) Nach den Osterferien ist vor den Sommerferien. Gefühlt haben gerade noch Jungen und Mädchen ihre Osterferien bei den städtischen Ferienspielen genossen. Neben dem Osterzirkus standen damals die Aktionswoche mit O-Blockx sowie das Graffiti-Projekt auf dem Programm. In der ersten Ferienwoche „Obertshausen) Blockx“ haben 23 Kinder teilgenommen und bauten verschiedene Bauwerke, Landschaften und Szenen aus Klemmbausteinen. „Außerdem haben wir Stop-Motion-Filme gedreht“, berichtet Oliver Spahn von der städtischen Kinder- und Jugendförderung (Kiju). Unterstützung bekam das Kiju-Team vom Lego-Club „Born to brick Rhein-Main“. Und so brachten zwei Mitglieder 10.000 Steine mit nach

Obertshausen und zeigten den Jungen und Mädchen verschiedene Bautechniken.

Echte Kunst haben 20 Kinder im Graffiti-Projekt geschaffen. Gemeinsam mit der Graffiti-Künstlerin Thekra Jaziri haben sie die mittlere Unterführung am Bahnhof farbenfroh umgestaltet. Zur Vorbereitung auf das Projekt waren Paul-Friedrich Popien von der Kiju und Thekra Jaziri an der Hermann-Hessen-Schule zu Gast und sammelten Vorschläge, die dann in das Bild eingebaut wurden. So lohnt sich ein Blick auf das Kunstwerk allemal: Man findet einen Löwen (Wappen), eine Taube (Frieden) und ein Skateboard (Wunsch nach einem Skatepark) auf der Wand. Gemeinschaftlich entschieden Schülerinnen und Schüler auch über die Farbaus-



Die Bahnhofsunterführung in Obertshausen ist jetzt wirklich schön anzuschauen. Im Zuge des Graffiti-Projekts haben Kinder die Wand gemeinsam mit Künstlerin Thekra Jaziri umgestaltet.

Foto: Stadt Obertshausen

wahl. In der Ferienspielwoche unternahmen die Kinder auch einen Ausflug nach Offenbach zum Hafen 2, dort machten sie sich auf die Suche nach Graffiti. Bei der dortigen „Graffiti-Ausstellung“ zum Thema „schwarz / weiß / rot“ wurden sie fündig. „Es ist ein wirk-

lich ein tolles Ergebnis. Mein Dank geht dabei an das Team der Kiju, die das Projekt umgesetzt hat, aber auch an die Kinder und Jugendlichen, die zur Verschönerung dieses teils am Bahnhof beigetragen haben“, sagt Bürgermeister Manuel Friedrich.

Wenn auch schon zum 15. Mal lockt der Osterzirkus immer wieder begeisterte Teilnehmer an. Dabei handelt es sich um eine Kooperation mit der Stadt Heusenstamm. Etwa 80 Kinder aus beiden Kommunen übten in der Mehrzweckhalle der Joseph-von-Eichendorff-Schule die verschiedenen Zirkusdisziplinen wie Jonglage, Artistik, Einrad fahren oder Seiltanz. Angeleitet wurde das Projekt wieder von den Zirkusfachleuten Hagen Büchner und Daniel de Groot. Die Jugendförderungen der beiden Städte unterstützten die zwei Zirkusfachleute bei ihrer Arbeit mit ihren Teams. Am Ende gab es noch eine große Abschlussvorführung vor etwa 300 Besucherinnen und Besucher. Noch schwelgend in diesen Er-

innerungen dürfen sich nun Mädchen und Jungen der fünften bis siebten Klasse auf das Camp in den Sommerferien freuen. Eine Anmeldung ist ab Mai möglich. Das Kiju-Team baut für das Ferienprogramm vom 15. Juli bis 2. August im Sportzentrum an der Badstraße mehrere Zelte und ein Bauwagen auf. Die Gruppen werden den Tag wieder im „Ferien-Camp“ unter freiem Himmel und an der frischen Luft verbringen. Morgens beginnt der Tag zunächst mit einem gemeinsamen Frühstück. Im Anschluss steht eine erste Workshop-Phase auf dem Programm. Neben kreativen und sportlichen Aktivitäten bietet die Kiju auch Ausflüge und Turniere an. Nach dem gemeinsamen Mittagessen geht es dann am Nachmittag in die zweite Workshop-Phase.

„An den Dienstagen der drei Ferienwochen sind wieder Aktionstage gemeinsam mit den Grundschulbetreuungen geplant. Dann stehen ein Fußballturnier, Olympische Spaßspiele und ein Sommerfest auf

dem Programm“, verrät Oliver Spahn vorab. Donnerstags dürfen die Kinder zu Ausflügen aufbrechen – ebenfalls gemeinsam mit den Grundschulbetreuungen. Dann geht es zu den Burgfestspielen Bad Vilbel zu „Ronja Räubertochter“, zum Barfußpfad in Bad Orb und ins Technoseum in Mannheim. „Da ist wirklich für jeden Geschmack etwas dabei, so werden die Ferienspiele wieder zu einem besonderen Erlebnis“, sagt Erster Stadtrat Michael Möser.

„Ferien sollen abwechslungsreich und zugleich erholsam sein. Deshalb gibt es zwischen den Aktionen auch immer wieder Pausen und Zeit zum Durchatmen“, erklärt der stellvertretende Fachbereichsleiter Kai Hennig. „Die Teilnehmenden dürfen den Ablauf aktiv mitgestalten und können ihre Wünsche und Ideen äußern.“

Das Ferienprogramm der Obertshausener Kiju startet in den drei Wochen (15. bis 19. Juli; 22. bis 26. Juli und 29. Juli bis 2. August) montags bis freitags um 8.30 Uhr und endet um 15 Uhr. Die Kosten betragen 58,50 Euro pro Woche - Geschwisterkinder zahlen 41,50 Euro. Frühstück, Mittagessen und Getränke sind im Preis inbegriffen.

Das Anmeldeformular liegt in den Rathäusern aus oder steht auf der städtischen Internetseite www.obertshausen.de unter „Aktuelles“, „Kinder- und Jugendförderung“ zum Download bereit. Das ausgefüllte und unterschriebene Anmeldeformular muss bis Montag, 1. Juli, per E-Mail an kiju@obertshausen.de gesendet werden. Alternativ kann es in den Briefkasten der Kinder- und Jugendförderung eingeworfen werden (Rathaus Obertshausen, Beethovenstraße 2, Eingang C). Bei Fragen: Tel. 7035604, Tel. 7035605 oder Tel. 7035608 oder per E-Mail: kiju@obertshausen.de.

SIE HABEN EIN PROBLEM, WIR LÖSEN ES!



SERVICE RUND UMS HAUS

FRÜHLINGSAKTION
Gutschein für
Neukunden
100€

LEISTUNGEN

- Pflasterreinigung
- Gehwegreinigung
- Terrassenreinigung
- Reinigungsarbeiten
- Holz streichen
- Haushaltsauflösungen
- Fliesen abstemmen
- Dachreinigung
- Keller auf- & ausräumen
- Entsorgung von Bauschutt, Holz usw.
- Renovierungsarbeiten
- Tapete entfernen
- Gartenarbeiten
- Dachreparaturen
- Winterdienst
- Abrissarbeiten u. v. m.
- Weiteres auf Anfrage

KOSTENLOSE BERATUNG UND PROBE VOR ORT

Tel. 06106/2791922 Fa. Christians
63110 Rodgau · Hochstädter Str. 16

DAHLER

Wir bieten Ihnen eine kostenlose Marktwertermittlung Ihrer Immobilie

DAHLER Hanau / Offenbach T 06182 992 604 dahler.com/hanau



Zur Website:



Bitte beachten Sie unsere Beilage in Teilen dieser Ausgabe!

Zur neuen Figur in 4 Wochen.

für nur

49€

VITA NOVA

Am Schwimmbad 3,
63500 Seligenstadt
Tel.: 06182-2 59 44
www.vitanova.de



Urkunden und Präsente gab es für die drei Jubilare Angelo Vinci (Vierter von links), Ralf Brandt (Vierter von rechts) und Alfred Koziol (Dritter von rechts). Es gratulierten Bürgermeister Manuel Friedrich (Zweiter von links), Erster Stadtrat Michael Möser (links), Fachbereichsleiter Johannes Irgel (rechts), Bauhof-Leiter Stefan Reinl (Zweiter von rechts) und vom Personalrat Jeanette Rühl. (Foto: Christina Schäfer/Stadt Obertshausen)

Drei Bauhofmitarbeiter blicken zurück

Ralf Brandt, Alfred Koziol und Angelo Vinci feiern 25. Dienstjubiläum

Obertshausen (NZO) Gemeinsam feiern sie ihr 75. Dienstjubiläum: Ralf Brandt, Angelo Vinci und Alfred Koziol. Jüngst gratulierten Bürgermeister Manuel Friedrich und Erster Stadtrat Michael Möser den drei Bauhof-Mitarbeitern zum Jubiläum und dankten gleichzeitig für die bisher geleisteten Dienste. Ralf Brandt, Angelo Vinci und Alfred Koziol sind vor 25 Jahren zum Bauhof-Team gestoßen und dort immer noch tätig.

„Es ist ein schöner Anlass, zu dem wir heute hier im Sitzungssaal des Rathauses zusammengekommen sind – vor mir stehen 75 Jahre geballte Power für die Stadt Obertshausen“, sagte Bürgermeister Manuel Friedrich und führte in die kleine Feierstunde ein. Mit ihren Kollegen feiern die

drei Jubilare zu einem späteren Zeitpunkt auf dem Bauhof. Beständigkeit im Arbeitsleben und lange Treue zu einem Arbeitgeber seien heutzutage nicht mehr an der Tagesordnung, erläuterte der Rathaus-Chef. „Der Bauhof ist eine wichtige Achse der Stadt Obertshausen und somit sind die Mitarbeiter wichtige Ansprechpartner für Bürgerinnen und Bürger“, betonte Manuel Friedrich.

Seit 16. März 1999 ist Angelo Vinci für die Stadt Obertshausen im Einsatz. Er hat als Maurer und Vorarbeiter begonnen. Seine Ausbildung hat er in Palma Di Montechiardi Geborene in Italien absolviert. Dort war er ebenfalls als Maurer tätig, bevor er zum italienischen Militär ging. 1984 begann er seinen Dienst in Mühlheim bei der Firma Sei-

pel und wechselte 1996 zur Firma Dietrich in Offenbach. Die Aufgaben im Team des Obertshausener Bauhofs wechselten. 2017 übernahm er die Leitung beim Spielplatztrupp, der für die Kontrolle und Wartung der Verkehrssicherheit der öffentlichen Kinderspiel- und Bolzplätze zuständig ist. Seit 2023 ist Angelo Vinci im Bereich der Reinigung tätig. „Dabei handelt es sich um einen wichtigen Bereich für die Stadt Obertshausen, denn Bürgerinnen und Bürger schauen beim Thema Stadtreinigung besonders hin“, erklärte der Rathaus-Chef. „Durch die Verstärkung des Teams haben wir einen sehr positiven Effekt für das Stadtbild erreicht und es geht einfach zügiger voran.“ Ebenfalls seit April 1999 gehört Ralf Brandt zum festen Personal des städtischen Bauhofs. Seit 2020 ist er Vorarbeiter der Arbeitsgruppe vier und hat gleichzeitig die stellvertretende Leitung des Bauhofs übernommen. 1971 in Hanau geboren absolvierte Ralf Brandt seine Ausbildung zum Maurer bei der Firma Holzmann AG in Frankfurt. Später war er als Baggerführer in Hainburg, Seligenstadt und Rodgau tätig. Von 1992 bis 1993 leistete Ralf Brandt seinen Wehrdienst. „Trotz Dienstbeginn am 1. April kann ich sagen, dass es sich nicht um einen Aprilscherz gehandelt hat, als Ralf Brandt beim Bauhof angefangen hat“, sagt Bürgermeister Manuel Friedrich. „Mit ihm haben wir einen Maurer mit Leidenschaft für Bagger und gleichzeitig den besten Baggerführer der Stadt.“ Aus Oberschlesien kommt der 1965 geborene Alfred Koziol, der seit 16. April 1999 beim Bauhof arbeitet. Nach seiner Übersiedlung nach Deutschland 1989 war der gelernte Maler und Lackierer zunächst bei verschiedenen Arbeitgebern tätig, bevor er zur Stadt Obertshausen kam. Seitdem gehört er dort als Maler und Lackierer zum Team. „Er hat seitdem viele Gebäude in Farbe und in Schwung gebracht“, teilte Ma-

nuel Friedrich mit.

Gemeinsam mit Erstem Stadtrat Michael Möser überbrachte der Rathaus-Chef die Glückwünsche des Magistrats. Zum Jubiläum überreichten sie Urkunden und Blumen sowie ein kleines Geschenk. „Alle drei sind seit 25 Jahren bei der Stadt Obertshausen und gehören damit zum harten Kern des Teams“, sagt Michael Möser. „Ohne das Bauhof-Team könnten viele Sachen in der Stadt nicht umgesetzt werden. So erinnere ich mich besonders an den Einsatz bei 72-Stunden-Aktionen, wo das Bauhof-Team unterstützt hat, oder was beispielsweise zur Flüchtlingskrise alles geleistet wurde.“

Mit einem kleinen Präsent gratulierte Jeanette Rühl im Namen des Personalrats und sprach ihren Kollegen auch die besten Wünsche für die weitere gute Zusammenarbeit aus.

Bauhofleiter Stefan Reinl richtete schließlich noch einige persönliche Worte an die drei treuen Mitarbeiter. „Angelo Vinci ist außerdem als Sicherheitsbeauftragter im Bauhof aktiv und ist für viele Sachen einsetzbar“, betonte Stefan Reinl. Als genialen Verputzer bezeichnete der Bauhof-Chef Alfred Koziol. „Ralf Brandt ist ein wenig speziell – und somit genau der Richtige für die Stelle“, erklärte Stefan Reinl und ergänzte, dass man sich einfach auf Ralf Brandt verlassen kann. Dabei würde ihn vor allem die Ruhe auszeichnen, wenn er mit diversen Fahrzeugen unterwegs sei. „Er fährt einfach alles – vom Lkw über Bagger bis hin zum Radlader“, sagte Stefan Reinl.

Und so erinnerten sich die drei Jubilare in dieser Runde auch an die eine oder andere Geschichte, die sie während der 25 Jahre erlebt haben. Langweilig wird den drei Herren bei der Arbeit nie. Zumal die Arbeit auf dem Bauhof Flexibilität und Engagement wie beispielsweise bei Bereitschaftsdiensten erfordert. „Der Tag ist oft zu kurz für all die Aufgaben“, sagt Ralf Brandt.

Herr Hase und Frau Bär

Bilderbuchkino und Basteln in der Stadtbücherei Obertshausen

Obertshausen (NZO) Am Mittwoch, 22. Mai, findet in der Stadtbücherei Obertshausen, Kirchstraße 2 der nächste Vorlesenachmittag statt.

Gezeigt wird das Bilderbuchkino „Herr Hase und Frau Bär“ von Christa Kemper mit Bildern von Frauke Weldin. Bei dem sehr ordentlichen Herrn Hase zieht obendrüber Frau Bär ein. Sie räumt nur selten auf, trampelt laut die Treppe herunter und futtert jede Woche ungefragt ein Stück von Herrn Hases Karottenkuchen. Als dann noch ihre Brüder mit kle-

brigen Pfoten zum Tanzen vorbeikommen ist das Maß voll. Oder doch nicht?

Beginn ist um 15 Uhr, eingeladen sind Kinder ab 3 Jahren. Im Anschluss an die Geschichte wird gebastelt, hierfür bitte Schere und Kleber mitbringen. Im Anschluss an die Geschichte wird gebastelt. Die Kinder sollen bitte Schere und Kleber mitbringen. Eine Anmeldung ist erforderlich und kann unter Telefon: 06104 7034301, persönlich vor Ort oder per E-Mail: buecherei.hausen@obertshausen.de erfolgen.

Waldstraße und Querstraße gesperrt

Straßensperrung fürs Feuerwehrfest am 30. Mai in Obertshausen

Obertshausen (NZO) Das neue Feuerwehrfest „Obertshäuser Firetag im Feuerwehrhaus“ des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Obertshausen e.V. erfordert eine festbedingte Straßensperrung am 30. Mai im Bereich der Wald- und Querstraße.

Konkret werden Waldstraße und Querstraße - zwischen Beethoven-/ Schulstraße - für diesen Tag vollgesperrt. Innerhalb des gesperrten Bereichs werden zusätzlich Halteverbotschilder aufgestellt und Umleitungen ausgewiesen.



Kunden von Edeka Deckenbach spenden erneut für das „Lädchen“

Obertshausen (NZO) Hoch erfreut konnten die Ehrenamtlichen des Obertshausener Gemeinschaftsprojektes „Lädchen“ vor einigen Tagen zum wiederholten Mal Spenden der Kundinnen und Kunden von Edeka Deckenbach in der Malteser Straße abholen. Geschäftsführer Frank Deckenbach konnte diesmal insgesamt 172 gefüllte Einkaufstüten an die Ehrenamtlichen übergeben. Lange haltbare Lebensmittel oder Hygieneprodukte füllen die Tüten, die von den Kundinnen und Kunden gespendet wurden. Im „Lädchen“ finden die Spenden nun ihren Weg zu den Menschen die nur einen schmalen Geldbeutel zur Verfügung haben.

Bereits in den vergangenen Jahren hat sich Edeka Deckenbach mehrfach an der Tüten-Aktion der Edeka-Handelkette beteiligt, die dazu beiträgt, dass Produkte, die lange haltbar sind im „Läd-

chen“ ausgegeben werden können. Darüber hinaus gehört Edeka Deckenbach zu einem der Lebensmittelspender die das „Lädchen“ seit seiner Gründung Ende 2022 täglich mit der Spende von Frischwaren versorgt. Es freuen sich Frank Deckenbach (EDEKA), Axel und Alexander Schulze, Jürgen Aulbach und Regina Weiß. (Foto: privat)

Beilagen-Hinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen (einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):

Edeka, Alldrink, Möbel Kempf, LIDL, Malteser Hausnotruf, Netto, Norma, Penny, Toom Baumarkt

26. MAI
2024
Beginn 16 Uhr



INFOABEND GEBURTSHILFE

Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne

Die Geburt eines Kindes ist ein natürliches und sehr persönliches Ereignis. Die geburtshilfliche Klinik der Asklepios Klinik Langen lädt Sie herzlich zum Infoabend ein. Chefarzt Dr. Krapfl und sein Team präsentieren die Abläufe einer Geburt und stehen für Ihre Fragen zur Verfügung.

Anmeldung & Information unter:
Tel.: 06103 / 912-615 07

gyn.langen@asklepios.com
www.asklepios.com/langen

ASKLEPIOS
KLINIK LANGEN

Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen

Eine
Anmeldung ist
erforderlich.

Detlef Nagel hat seine Arbeit aufgenommen

Verstärkung für Obertshausener Wirtschaftsförderung

Obertshausen (NZO) Verstärkung im Rathaus: Detlef Nagel hat seine Arbeit als neuer Wirtschaftsförderer der Stadt Obertshausen am 1. Februar 2024 im Rathaus Schubertstraße aufgenommen.

Die Stelle ist bei der Stadtverwaltung neu geschaffen worden und als Stabstelle direkt bei Bürgermeister Manuel Friedrich angesiedelt. Bisher war die Diplom-Volkswirtin und Journalistin Christina Schäfer in einer kombinierten Stelle für Pressearbeit und Wirtschaftsförderung zuständig. Aufgrund der wachsenden Aufgaben in beiden Bereichen wurden Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie Wirtschaftsförderung durch die zusätzliche Stelle verstärkt. Dabei haben Detlef Nagel und Christina Schäfer beide ihren federführenden Bereich, arbeiten aber im Tandem und übernehmen in Vertretungsfällen.

„Ich setze mich für die Gewerbetreibenden der Stadt ein und kümmere mich gleichermaßen

darum, die aktuellen Herausforderungen zu verstehen und dafür zu sorgen, dass unser Standort weiterhin attraktiv bleibt“, sagt Detlef Nagel. Dazu gehört auch die Auseinandersetzung mit aktuellen Themen wie Digitalisierung und Fachkräftemangel.

„Es ist gut und wichtig, dass wir die Wirtschaftsförderung verstärken konnten. Mit Detlef Nagel konnten wir einen erfahrenen Fachmann und Manager gewinnen, der in seinem Berufsleben die Privatwirtschaft in allen ihren Facetten kennengelernt hat, selbst auch Unternehmer war und in der Region fest verankert ist“, erklärt Manuel Friedrich. Erster Stadtrat Michael Möser ergänzt: „Wir sind jetzt noch stärker, auch für die kommenden Herausforderungen, aufgestellt. Für aktuelle Entwicklungen und Projekte wie das kommende Gewerbegebiet brauchen wir tatkräftige Unterstützung hinsichtlich Konzeption und Lotenfunktion.“



Bürgermeister Manuel Friedrich (rechts) mit dem Ersten Stadtrat Michael Möser (links) begrüßen Detlef Nagel als neuen Wirtschaftsförderer und Verstärkung für Christina Schäfer. (Foto: Stadt Obertshausen)

Der neue Wirtschaftsförderer ist in Stuttgart geboren und hat nach dem Abitur eine klassische Berufsausbildung in der gehobenen Hotellerie absolviert. Nach dem Wehrdienst und einem beruflichen Zwischenstopp in London studierte er Betriebswirtschaftslehre.

In die Rhein-Main-Region kam er 1997 zum Flughafenbetreiber Fraport, wo er als Senior Key Account Manager für Flächenentwicklung und -vertrieb tätig war. 2001 übernahm er als Abteilungsleiter in der Deutschlandzentrale von ŠKO-DA Auto in Weiterstadt die Ver-

antwortung für die Bereiche Kundenbetreuung, Beschwerdemanagement und Kundenzufriedenheit. 2019 wechselte er erneut die Branche und brachte seine Expertise in einen europaweit führenden Online-Versender ein, für den er den Kundenservice neu aufbaute.

Schlüsselerlebnis und ausschlaggebend für Detlef Nagel, in den kommunalen Bereich zu wechseln, war die Gründung einer GmbH im sozialen Bereich mit Kassenzulassung. In der Region unterstützten zuletzt sieben Mitarbeitende Senioren und Pflegebedürftige mit Entlastungsleistungen im Alltag. „Ich habe im Rahmen meiner Firmengründung erfahren, wie viel Potenzial in der Unterstützung von Städten und Kommunen durch Wissenstransfer aus der freien Wirtschaft besteht und mich beworben. Ich bin sehr herzlich vom Team aufgenommen worden und bereits die ersten Wochen zeigen mir die breit gefächerte Aufgaben-

vielfalt“, sagt Detlef Nagel, der den Wechsel in die Verwaltung bewusst vollzogen hat.

Der 52-Jährige hat zwei Töchter, engagiert sich auch privat im sozialen Umfeld, unter anderem als zertifizierter Trauerredner.

„Mit der Erweiterung des Bereichs Wirtschaftsförderung sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit können wir uns nun noch gezielter den einzelnen Anliegen annehmen. So sind beispielsweise Konzepterstellung im Bereich Wirtschaftsförderung und auch das Aufsetzen einer neuen Internetseite in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit keine Aufgaben, die man so nebenbei macht“, erklärt Christina Schäfer. Detlef Nagel ergänzt: „Eine wirtschaftlich starke Region zu erhalten, bedeutet auch, alle Mitspieler mit ein zu binden, sich immer wieder neu zu erfinden und dafür Sorge zu tragen, dass alles möglichst optimal zusammenspielt.“

CDU Senioren-Union Obertshausen

Obertshausen (NZO) Als einen Höhepunkt direkt zum Jahresanfang 2025 bietet die CDU Senioren-Union einen Musikabend in Aschaffenburg an.

Glitzer, Glamour und unsterbliche Songs: Wir erleben gemeinsam die Welthits von ABBA in einer unvergesslichen Bühnenschau: „ABBA – THE

CONCERT“!

Der bewährte Partner der Senioren-Union, das Tourist Unternehmen Emmel hat ein Kartenkontingent gesichert und wird sicher mit dem Bus von Obertshausen nach Aschaffenburg und zurück bringen. Termin: Dienstag, 28. Januar 2025.

Weitere Einzelheiten auf der Webseite: <https://www.su-obertshausen.de>.

Rückfragen werden von der Vorsitzenden Ulrike Sieger-Koser von Montag bis Freitag ab 10 Uhr beantwortet unter Tel. 418 23 oder via E-Mail: Info@SU-Obertshausen.de.

Anmeldungen werden erbeten

bis spätestens 25. Juni. Die frühe Anmeldung muss deshalb erfolgen, da in der Regel keine größeren Gruppenkontingente vergeben werden. Dieses wurde ausnahmsweise möglich, da die Anfrage schon so früh erfolgte und die Fa. Emmel sich freundlicherweise dafür einsetzt hat.



„Cafe musicale“ findet zum 5. Mal statt

Hausen (NZO) Zum 5. Mal, findet am Sonntag, 2. Juni im großen Saal des Bürgerhauses Hausen (Tempelhofer Straße), das alle zwei Jahre wiederkehrende „Cafe musicale“ des Frauenchors „Canto felice“ der Sängervereinigung 1881 Hausen statt. Wie in jedem Jahr singt nicht nur der Frauenchor Canto felice, sondern auch der neu ins Leben gerufene Projektchor Musicals. Auch verschiedene befreundete Chöre

werden ihren Auftritt haben um das Publikum mit ihren Liedern zu erfreuen und zu unterhalten. Wie immer werden die Gäste mit Kaffee und selbst gebackenem Kuchen verwöhnt. Der Eintritt ist frei. Saalöffnung ist um 14 Uhr. Um 15 Uhr beginnt das abwechslungsreiche Programm auf das sich alle freuen dürfen. Weitere Infos gibt's unter saengervereinigung-hausen.de.

(Foto: privat)

Stadtverordnete tagen am 23. Mai im Bürgerhaus

Der Ausländerbeirat berät tags zuvor im Kleinkunstsaal

Obertshausen (NZO) Die nächste Stadtverordnetenversammlung findet am Donnerstag, 23. Mai um 19 Uhr im großen Saal des Bürgerhauses in der Tempelhofer Straße 10. statt. Die Tagesordnung sieht 14 Punkte vor.

Unter anderem beraten die Stadtverordneten über eine Resolution „Obertshausen steht auf (für) Demokratie – 75 Jahre

Grundgesetz in Deutschland“, die Überarbeitung der Kriterien für die Veräußerung städtischer Grundstücke, die Aktualisierung der Entgeltordnung Volkshochschule, die Richtlinie zur Gewährung von freiwilligen Zuwendungen für örtliche Träger der Sozial- und Jugendhilfe oder Wohlfahrtspflege sowie die Standortsuche für den Ska-

te- und Jugendpark.

Als letzten Tagesordnungspunkt steht die Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung eines neuen ehrenamtlichen Stadtrats an.

Einen Tag zuvor am Mittwoch, 22. Mai um 19 Uhr tagt der Ausländerbeirat im Kleinkunstsaal des Bürgerhauses. Unter anderem ist Herr Andreas Wilk,

Fachdienst Jugend und Familie Kreis Offenbach, zu Gast und stellt das Projekt „JAzubi – Ja zur Ausbildung“ vor.

Weitere Informationen finden Interessierte auch im Internet im Ratsinformationssystem, welches unter den Punkten „Rathaus“ und „Politik“ auf www.obertshausen.de zu finden ist.

Spannendes Workcamp während der Sommerferien

„Internationales Flair vor der Haustür – Sommerferien mit Jugendlichen aus aller Welt“

Kreis Offenbach (NZO) „Internationales Flair vor der Haustür – Sommerferien mit Jugendlichen aus aller Welt“: Unter diesem Motto findet in den Sommerferien von Montag, 5. August 2024, bis Montag, 19. August 2024, zum ersten Mal ein internationales Workcamp in Rodgau statt. Zwei Wochen lang haben Mädchen und Jungen zwischen 16 und 26 Jahren aus dem Kreis Offenbach die Chance, gemeinsam mit Jugendlichen aus aller Welt an einem gemeinnützigen Projekt zu arbeiten.

Der Einsatzort, an dem täglich bis zu fünf Stunden gemeinsam gearbeitet wird, ist die Kinder- und Jugendfarm in Rodgau, wo ein naturnaher Spiel-, Bewegungs- und Erfahrungsort mit viel Freiraum zum Forschen, Basteln, Mitgestalten und Ausprobieren entstehen soll. Angeleitet werden die Jugendlichen von den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Jugendfarm Rodgau, die sich auf die Unterstützung beim Aufbau und der Gestaltung des Geländes freuen. Geplant sind unter anderem ein Bo-

nanza-Zaun, eine Schutzhütte, Insektenhotels sowie eine Musikwand. Zum Abschluss soll ein offener Besuchstag für Kinder und Jugendliche aus der Umgebung samt Mitmachaktionen stattfinden.

Für die freie Zeit am Nachmittag sind Ausflüge nach Frankfurt, Köln und in die Umgebung geplant. Außerdem stehen verschiedene Sportangebote und Besuche im Fun Park sowie in einem Escape Room zur Auswahl. Untergebracht sind die Jugendlichen im Selbstversorgerhaus des Wanderclubs in Rodgau, wo

gemeinsam gekocht und gegessen wird.

Die Kosten betragen 100 Euro für Jugendliche ab 18 Jahren und 190 Euro für minderjährige Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Darin enthalten sind Übernachtung, Verpflegung, Eintrittsgelder sowie anfallende Fahrtkosten.

Weitere Informationen zum Workcamp gibt es bei der Jugendförderung des Kreises Offenbach, Telefon 06074 8180-3229. Anmeldungen sind direkt bei der Jugendfarm Rodgau per E-Mail an [kontakt@kijufarm-rodgau.de](mailto:kijufarm-rodgau.de) möglich.

RheinMain-Med

Praxis für Allgemeinmedizin Heusenstamm



Tariq Qazi
Facharzt für Innere Medizin

Alle Krankenkassen: gesetzlich & privat

Allgemeinärztliche & Hausärztliche Betreuung
Hausbesuche

Termine unter:
Tel: 06104 / 800 850, oder rheinmainmed-heusenstamm@asklepios.com



RheinMain-Med-Heusenstamm
Ludwigstraße 22 • 63150 Heusenstamm

Eine seltene Kombination aus Tankstelle, Waschstraße und Werkstatt

Bürgermeister Manuel Friedrich im Gespräch mit Volker und Frank Jäger

Obertshausen (NZO) Die Durststrecke durch die 15-monatige Brückensperrung ist überwunden und die Werkstatt freut sich über genügend Aufträge, erfuhr Bürgermeister Manuel Friedrich im Rahmen seiner regelmäßigen Unternehmensbesuche. Überbringer der frohen Botschaften waren Volker und Frank Jäger. Die Inhaber des 1965 gegründeten Jäger Kfz-Meisterservices samt angeschlossener Textilwaschstraße und integriertem Aral-Shop am Ortsausgang Hausens in der Lämmerspieler Straße 50 schauen wieder hoffnungsvoll nach vorne, nachdem sie während der quälend langen Zeit der Brückensperrung rund ein Drittel Umsatzeinbußen zu beklagen hatten. Trotzdem ist es ihnen gelungen, die 15 festen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie das rund ein Dutzend Aushilfen weiter zu beschäftigen.

In Begleitung hatte Bürgermeister Friedrich den neuen Wirtschaftsförderer Detlef Nagel. Seit Februar ist der studierte Betriebswirt, der zuvor in der freien Wirtschaft gearbeitet hatte, im Bereich der Wirtschaftsförderung aktiv. Jetzt hat er die Gelegenheit genutzt, um die letzte in Obertshausen verbliebene Kombination aus Tankstelle, Auto-Service und Waschstraße kennen zu lernen. Er hörte, dass Vater Friedel Jäger im Seligenstädter



Zu Besuch beim Jäger Kfz-Meisterservice: Wirtschaftsförderer Detlef Nagel (von links) und Bürgermeister Manuel Friedrich schauten im Betrieb der beiden Inhaber und Kfz-Meister Volker und Frank Jäger vorbei. (Foto: Stadt Obertshausen)

Autohaus Opel Schnabel die Ausbildung zum Kfz-Mechaniker erfolgreich abgeschlossen hatte und danach die Tankstelle samt angeschlossener Werkstatt auf einer Wiese unweit des Hausener Elternhauses eröffnet hatte. Die Waschstraße kam bereits drei Jahre später hinzu.

„In den 70er Jahren gab es allein in Hausen zwölf Tankstellen“, informierte Volker Jäger. Als Regel galt, dass eine Tankstelle auf 1.000 Einwohner rentabel zu betreiben sei. Der Betrieb expandierte, nicht zuletzt dank des zuverlässigen

Services und der freundlicher Bedienung.

Grundlegend erneuert wurde das Betriebsgebäude 2003 mit dem Neubau der Werkstatt einschließlich der Hinzunahme der lackschonenden Textilwaschstraße. Die erweiterte Werkstatt bietet genügend Platz für modernste Geräte einschließlich der Auslese-Software und damit die Gelegenheit, Wartungen und Reparaturen an Fahrzeugen aller Marken nach Herstellervorgaben auszuführen. „Selbst für einen Ölwechsel benötigen wir heute für neuere Fahrzeuge

ein Auslesegerät“, beschreibt Volker Jäger eine Entwicklung, die mit vielen Kosten verbunden ist und gerade manch kleineren Kfz-Service-Betrieben zu schaffen macht. Auch sei es nicht ganz einfach, die steigenden Energie- und Lohnkosten an die Kunden weiterzugeben. Da traf es sich gut, dass bereits wenige Tage nach der Freigabe der Brücke die ehemalige Kundenfrequenz wieder erreicht wurde.

„Schön ist, dass die Familie Jäger die für Obertshausen einzigartige Kombination aus Kfz-Meisterservice, Waschstra-

Geburtstagskinder

18.05. Horst Blissing,
18.05. Monika Horch,
19.05. Richard Hardy,
19.05. Ioanna Latrovali,
19.05. Sabine Lanzi,
20.05. Barbara Anger,
20.05. Cemile Ayhan,
20.05. Mehmet Solak,
21.05. Maria Harzer,
21.05. Helma Geist,
21.05. Brunhilde Volke,
21.05. Ljerka Ginder,
22.05. Hans Grabacz,
23.05. Zeljko Stipic,

85 Jahre
70 Jahre
85 Jahre
80 Jahre
75 Jahre
85 Jahre
75 Jahre
75 Jahre
90 Jahre
85 Jahre
85 Jahre
70 Jahre
80 Jahre
75 Jahre

Diamantene Hochzeit

22.05. Dieter und Ortrud Hacker

Goldene Hochzeit

23.05. Gerda und Harry Schimmel

Apotheken-Notdienst

- 18.05. Paracelsus Apotheke
Kaiserstr. 28, Offenbach, Tel. 069/888987
- 19.05. Sonnen Apotheke
Königsberger Str. 75, Hainburg, Tel. 06182/5284
- 20.05. Apotheke zum Löwen
Frankfurter Str. 35, Offenbach, Tel. 069/813685
- 21.05. Bahnhof Apotheke
Bahnhofstr. 21, Obertshausen, Tel. 06104/41503
- 22.05. Alexander Apotheke
Heusenstammer Str. 32, Obertshausen, Tel. 06104/41524
- 23.05. Apotheke am Torbau
Frankfurter Str. 32, Heusenstamm, Tel. 06104/924717
- 24.05. Bahnhof Apotheke
Bahnhofstr. 19, Seligenstadt, Tel. 06182/3502

ße und Tankstelle am Leben erhält und darüber hinaus noch ein zuverlässiger Arbeitgeber für über zwei Dutzend Menschen darstellt“, lobte Bürgermeister Manuel Friedrich. Kfz-Meisterbetrieb Jäger in der Lämmerspieler Straße 50 hat montags bis freitags von 8 Uhr

bis 16.30 Uhr geöffnet. Die Textilwaschstraße montags bis samstags von 8 Uhr bis 19 Uhr und der Aral-Shop samt Tankstelle von montags bis samstags von 6 Uhr bis 21.30 Uhr und sonntags von 7 Uhr bis 21.30 Uhr (Telefon: 06104 407280).

Viele Fragen an den Obertshausener Bürgermeister

Drittklässler der Waldschule zu Besuch im Rathaus Schubertstraße



Im Unterricht haben sich die Drittklässler schon mit Obertshausen beschäftigt, jetzt besuchten sie Bürgermeister Manuel Friedrich im Hausener Rathaus. Mit knapp über 60 Kindern kamen die Klassen 3a, 3b und 3d vorbei und stellten viele Fragen.



Zur zweiten Besuchsgruppe der Waldschule im Rathaus an der Schubertstraße zählten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 3c und 3e. Fotos: Christina Schäfer/Stadt Obertshausen

Obertshausen (NZO) So eine schöne Begrüßung erfährt Obertshausens Bürgermeister Manuel Friedrich nicht alle Tage: Die Drittklässler der Waldschule schmettern ihm beim Besuch im Rathaus Schubertstraße ein fröhliches „Guten Morgen“ entgegen. Innerhalb weniger Tage besuchten die etwa 100 Schülerinnen und Schüler der fünften Klassen der Hausener Grundschule das Verwaltungsgebäude und freuten sich aufs Gespräch mit dem Rathaus-Chef. Denn: Mit im Gepäck hatten die Jungen

und Mädchen zahlreiche Fragen an Bürgermeister Manuel Friedrich. Dieser begrüßte die Drittklässler im Sitzungssaal, wo früher das Stadtparlament und jetzt der Magistrat regelmäßig tagt. Manuel Friedrich hatte auch einige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eingeladen, die ebenfalls aus ihrem beruflichen Alltag berichteten. Mit dabei waren Vertreter der Stadtpolizei, von der Feuerwehr Obertshausen sowie der Kinder- und Jugendförderung. „Es ist immer wieder schön, Besuch von jungen Bürgerinnen und Bürgern zu haben,

denn Kinder haben einfach nochmal einen anderen Blick auf die Stadt. Das interessiert mich sehr“, sagte Bürgermeister Manuel Friedrich. Und so standen der Bürgermeister und die Mitarbeiter für die Fragen bereit. Doch zuvor gab der Rathaus-Chef einen kleinen Überblick über den Aufbau der Verwaltung mit ihren sieben Fachbereichen sowie den Außenstellen mit Kindertagesstätten, Bauhof und Feuerwehr. „Ganz oben steht der Bürgermeister, aber der ist alleine gar nichts wert – nur mit seinem gesamten Team“,

berichtete Manuel Friedrich. Ebenso ging es um die Größe der Stadt, ihre Partnerstädte und die beiden Stadtteile. Fragen hatten die Schülerinnen und Schüler auch zum Alltag des Bürgermeisters und seinen Hobbys. Aber sie wollten auch wissen, warum der Manuel Friedrich Bürgermeister werden wollte. „Ich habe mich schon während meines vorherigen Jobs immer für die Stadt engagiert – das wollte ich dann auch hauptberuflich machen.“ Und, was der Lieblingsplatz des Bürgermeisters sei. Darauf antwortete er, dass

er gern am Angelsee sei, dort führen ihn auch regelmäßig seine Joggingrunden hin. Im Anschluss an die Gesprächsrunde durften die Jungen und Mädchen auch noch einen Blick ins Bürgermeisterzimmer werfen. Manuel Friedrich überraschte die Drittklässler noch mit einer süßen Stärkung und einem Kugelschreiber. Fürs Erinnerungsfoto ging es dann noch für alle auf die Rathaustrampe.

Ihre
HEIMATZEITUNGEN
aus einer Hand

Impressum

NEUE ZEITUNG OBERTSHAUSEN

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen, Tel. 061 02 - 868 82-0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Erscheinungsweise: Freitags zum Wochenende in Obertshausen

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen

Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)

E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de

Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Anzeigen: Tel. 061 02 - 86 88 21 2

E-Mail Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Layout, Anzeigensatz und Druck:

Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Geinhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 061 04 - 4970 - 0

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

DRAHT WEISSBÄCKER

ZÄUNE · GITTER · TORE

Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- auch **Montagen**
- auch **Privatverkauf**

Frau Danna sucht: Kaufe Pelze, Alt-, Bruch-, Zahngold, Goldschmuck, Suche Lampen, Perücken, Puppen, Bernstein, Haushaltsauslösungen, Bleikristalle, Bilder, Modeschmuck, Silber, Leder- und Krokotaschen, Schallplatten, Schreib- und Nähmaschinen, Figuren, Gobelins, Teppiche, Porzellan, Krüge, Zinn, Möbel, Küchen, Gardinen, Tischdecken, Uhren, Kostentl. Beratung. Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle Höchstpreise. 100% diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo.-So. 7.30-21 Uhr.
☎ 069 - 34875842

Suche wg. Eigenb.
3 ZKBT, EG m. Rolli, 65qm, KM 570, WM ca. 720 + Garage, Kr. OF-HU (+/- 15km). ☎ 0152-28976004

Suche antike Möbel, Gemälde, Uhren, Silber, Militaria, Bücher, Krüge, Fotoapparate ☎ 06108 - 9154213

Haushaltsauflösungen, Kleinumzüge, Umzüge, Lasttaxi, Sperrmüll, Renovierungen zum günstigen Preis ☎ 06150-590216 o. 0171-3146823

Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

1A Trapezbleche auf Maß direkt v. Hersteller. 10% online Rabatt mit dem Code db149 + Lieferung bundesweit
☎ 03685/40914-149
www.dachbleche24-shop.de

Nebenjob gefällig? Keine Versicherung, kein Verkauf! Bei Interesse bitte melden unter ☎ 06104-4970-32

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.

Ich Margit, 72 J., bin eine lebenswerte, hübsche, gepflegte Frau die aber sehr einfach ist. Trotz der schweren Zeit die hinter mir liegt habe ich mein Lächeln nicht verloren. Für mich wäre das größte Glück wieder einen Mann zu finden. Ich hoffe sehr Sie melden sich bei mir. Am liebsten würde ich mit Ihnen zusammen wohnen.
pv. ☎ 0160 - 97541357

TOIII KOVA

Sie wollen energetisch Sanieren, haben jedoch Angst vor falschen Entscheidungen?
Ich bin Ihr persönlicher Ansprechpartner für Energieeffizientes Bauen und Fördermittel-Beratung.

TOM KOVA CONSULTING
Tomislav Kovacevic - Dipl.Ing. Architekt (TU) - Energieberater (TU)
Buchten Sie hier ein unverbindliches und kostenfreies Erstgespräch.
☎ 0151-17233984 ✉ mail@tomkova.de 📍 Hauptstraße 151, 63110 Rodgau

Summerbeauty
Jetzt erfolgreicher abnehmen auf natürlicher Basis

formoline L112 unterstützt Sie auf Ihrem Weg zur Wohlfühlfigur! Jetzt loslegen und den Sommer in vollen Zügen genießen!

Natürlich abnehmen mit Genuss
formoline L112 gibt Ihnen die Freiheit beim Abnehmen auch Ihre Lieblingsgerichte zu genießen. Strenger Verzicht ist nicht notwendig. Nehmen Sie einfach formoline L112 zu Ihren beiden Hauptmahlzeiten ein. Der Wirk-Ballaststoff L112, auf natürlicher Basis, vermindert die Kalorienaufnahme aus den Nahrungsfetten. So erleben Sie Abnehmen mit Genuss und bleiben motiviert. formoline L112 ist sehr gut verträglich und frei von Konservierungs- und Farbstoffen sowie Geschmacksverstärkern.

Starke Hilfe zum Abnehmen durch Studien belegt
Das bewährte Schlankheitsmittel aus der Apotheke – formoline L112 – ist das einzige Medizinprodukt zum Abnehmen mit einer bahnbrechenden klinischen Langzeitstudie¹ über 12 Monate. Die Studie belegt seine enorme Leistungsfähigkeit, denn die Teilnehmenden konnten im Mittel über 12 kg abnehmen.

Ungleichlicher Qualitätsführer
Einziges Abnehmprodukt mit CE-Kennzeichnung nach der aktuellen, strengen europäischen Verordnung. Dafür wurden Sicherheit und Wirksamkeit klinisch belegt. Abnehmen ist für Ihre Gesundheit ein Gewinn. Vertrauen Sie auf die Hilfe durch das millionenfach bewährte formoline L112. Jetzt Preisangebote in Apotheken und Versandapotheken nutzen, für ein noch besseres Preis-Leistungsverhältnis.

- Wirk-Ballaststoff in Tablettenform einzigartig aus natürlichen Quellen
- Sicherheit und Leistung geprüft
- sehr gut verträglich und langfristig anwendbar

Video-Beleg
„Warum formoline L112 Tabletten garantiert funktionieren.“

formoline L112 EXTRA
Medizinprodukt
48 Tabletten mit 30% mehr Wirkstoff

Info: www.formoline.de • formoline L112, Lipidbinder zur Gewichtsreduktion und zur Gewichtskontrolle, vermindert die Kalorienaufnahme aus den Nahrungsfetten. Medizinprodukt Klasse III (CE 0123). Anwendung im Rahmen einer moderaten Diät. • Gegenanzeigen: Allergie gegen Krebstierprodukte; Nebenwirkungen: sehr selten Verdauungsbeschwerden. Bitte beachten Sie auch die Gebrauchsinformation. • 1) Cornelli, U. et al. (2017): Long-Term Treatment of Overweight and Obesity with Polyglucosamine (PG L112): Randomized Study Compared with Placebo in Subjects after Caloric Restriction. Curr Dev Nutr 1, e000919, (2017). • IQVIA™ (IMS HEALTH GmbH & Co. OHG), Stand Februar 2024 • Hersteller: Certmedica International GmbH, Magnoli-enweg 17, 63741 Aschaffenburg, 0 60 21 / 1 50 93-0. • Fachliche Info für beratende Therapeuten unter: www.gelbe-liste.formoline.de • IEE3_0324_M_DE

WIR SUCHEN SCHÜLER ALS ZEITUNGZUSTELLER (m/w/d)

Tel.: 06104 - 49 70 90
E-Mail: zusteller@egro-direktwerbung.de

So besserst Du, Dein Taschengeld auf.

Scanne hier und schreib uns über WhatsApp!!!

EGRO Direktwerbung GmbH
Ein Unternehmen der EGRO Mediengruppe
Verlage, Zustellorganisationen, Agenturen

Vortrag zum Erbrecht

Obertshausen (NZO) Richtig vererben will gelernt sein. Daher bietet die Volkshochschule (vhs) Obertshausen am Freitag, 17. Mai, von 17 bis etwa 19.30 Uhr einen Vortrag zum Thema Erbrecht an. Veranstaltungsort ist der große Sitzungssaal im Rathaus Beethovenstraße.

In diesem Vortrag werden die Grundlagen zum Erbrecht anhand von Beispielen aus dem täglichen Leben erläutert. Die Bestandteile dabei sind das Testament und was dazugehört, gesetzliches Erbrecht, Pflichtteil, Familienerbrecht sowie Beispiele für Erbfolgen. Die Teilnahmegebühr beträgt zwölf Euro.

Nähere Infos im Internet unter www.vhs-obertshausen.de oder im Büro der VHSe unter Tel.7034114. Die Anmeldung kann auch direkt über die Homepage www.vhs-obertshausen.de erfolgen.

Vortrag: Wenn Rauchen Lunge und Gefäße schädigt

Langen (NZO) Im Rahmen der Reihe „Patientenakademie 2024“ finden weitere Patientenforen der Asklepios Klinik Langen statt. Die Vorträge sind für ca. 45 Min. konzipiert, so dass im Anschluss ausreichend Zeit für individuelle Fragen aus dem Publikum und eine rege Diskussion bleibt. Eine Anmeldung ist erforderlich
23.05. um 18:00 Uhr:
Wenn Rauchen Lunge und Gefäße schädigt - wie kann die moderne Medizin helfen?
Referenten: Prof. Dr. Dr. med. K. Donas, Chefarzt der Klinik für Gefäßchirurgie, Dr. med. T. Stein, Chefarzt der Klinik für Pneumologie
Ort: Neue Stadthalle Langen
Laut Weltgesundheitsorganisation (WHO) sterben jährlich mehr als 7 Millionen Menschen an den Folgen des Rauchens. Anlässlich des Welt Nichtrauchertags am 31.05. lädt die Asklepios Klinik Langen Raucher und Nichtraucher zum o. g. Vortrag ein. Beim Rauchen nimmt der Körper zahlreiche giftige und gesundheitsschädliche Substanzen auf. Besonders die Lunge und zeitig gilt für Raucher und ehemalige Raucher: Regelmäßige Vorsorgeuntersuchungen bei Lungenfachärzten und Gefäßspezialisten sind extrem wichtig. Sie können Leben retten oder z. B. vor Amputationen bei starken Durchblutungsstörungen schützen. Die Referenten möchten in ihrem Vortrag ausführlich über die Auswirkungen des Rauchens auf den gesamten Organismus informieren, Raucher zum Rauchstopp animieren sowie die verschiedenen Möglichkeiten der Vorsorgeuntersuchungen darstellen.
Anmeldung & Information: Tel.: 06103 / 912 - 14 92 anmeldung.langen@asklepios.com, www.asklepios.com/langen

Chefarzt Prof. Dr. Dr. Donas
die Atemwege werden durch das Rauchen beeinträchtigt. So ist z.B. das Risiko für Raucher an Lungenkrebs zu erkranken, bis zu zwanzigmal höher als bei Menschen, die nicht rauchen. Doch auch das Risiko für Herzkreislauferkrankungen wie Durchblutungsstörungen, Herzinfarkt oder Schlaganfall steigt schon mit einer Zigarette pro Tag. Denn Rauchen schädigt die Blutgefäße und fördert die Gefäßverkalkung. Dadurch können Durchblutungsstörungen im Bereich von Armen und Beinen, ein Herzinfarkt oder ein Schlaganfall auftreten. Aus diesem Grund ist der sofortige Rauchstopp immer das Mittel der Wahl. Gleich-

Chefarzt Dr. Stein
(Fotos: Asklepios)

Neue Kindertanzgruppe bei den Elf Babbschern

Schnuppertraining der Blue Little Bumblebees am 4. Juni

Obertshausen (NZO) Vier- bis sechsjährige, die bei Musik nicht stillsitzen wollen und tanzen wollen dürfen sich freuen. Ab Sommer gibt es für diese Altersgruppe eine neue Kindertanzgruppe bei den Elf Babbschern, dem Obertshäuser Tanzsport- und Karnevalsverein.

Wer in diesem Sinne Hummeln im Bobbes hat ist herzlich zum einem Schnuppertag am 4. Juni um 15.30 Uhr in den kleinen Tanzsaal der Rodauhalle in der Rodaustraße eingeladen. Die neue Babbscher-Tanzgruppe „Blue Little Bumblebees“ startet dann am 27. August jeweils dienstags von 15.30 bis 16.30 Uhr in der Rodauhalle. Trainiert wird die neue Tanzgruppe von unserer Trainerin Jenny. Sie ist selber Mama von zwei Kindern und hat die Liebe zum Verein durch ihre Schwester, die amtierende Comtesse Sarah I., entdeckt. Sie freut sich schon sehr auf das neue Tanzabenteuer mit den Kids. Damit die Babbscher planen können bitten sie um kurze Anmeldung für das Probetraining über garden@die11babbscher.org.

„Plötzlich im Koma“

Langen (NZO) Im Rahmen der Reihe „Patientenakademie 2024“ finden weitere Patientenforen der Asklepios Klinik Langen statt. Die Vorträge sind für ca. 45 Min. konzipiert, so dass im Anschluss ausreichend Zeit für individuelle Fragen aus dem Publikum und eine rege Diskussion bleibt. Eine Anmeldung ist erforderlich
22. Mai, 18.00 Uhr
Plötzlich im Koma! Tipps zur rechtzeitigen & selbstbestimmten Vorsorge. Informationen zu: Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und gesetzlicher Betreuung
Referenten: Dr. Michel Schütz, Chefarzt Anästhesie und Intensivmedizin, Asklepios Klinik Langen
Ort: Neue Stadthalle Langen, Kleiner Saal
In Ihrem Vortrag zeigen die Referenten auf, wie wichtig eine frühzeitige, selbstbestimmte Vorsorge für den Fall einer (plötzlichen) schweren Erkrankung ist und wie Sie am besten Vorsorge treffen können. Herr Dr. Schütz und Herr Leubecher stellen die Sachlage dabei sehr anschaulich aus Sicht des erfahrenen Intensivmediziners, und versierten Rechtsanwalts für Medizinrecht und Notars dar. Während Herr Dr. Schütz auf der Intensivstation nahezu täglich mit Angehörigen von Patienten in Kontakt ist, die den weiteren Behandlungsverlauf für Patienten entscheiden müssen, wenn diese dazu nicht mehr in der Lage sind, berät Herr Leubecher seine Mandanten in der Regel bei der Erstellung von Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen, bevor der schwere Krankheitsfall eintritt. In der Veranstaltung sollen u. a. folgende Fragen beantwortet werden: Was ist der Unterschied zwischen Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung? Was kann und sollte ich mit einer Patientenverfügung oder Vorsorgevollmacht regeln? Wie verfasse ich eine Patientenverfügung so, dass sie auch meinem Willen entspricht? Wo hinterlege ich die Dokumente, damit sie im Notfall immer gefunden werden? Wer diese und viele weitere Informationen zum Thema erhalten möchte, ist herzlich eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen. Weitere Informationen und Anmeldung unter:
Tel.: 06103 / 912 - 6 14 66, anmeldung.langen@asklepios.com

KIRCHENGEMEINDEN IN OBERTSHAUSEN

Kath. Pfarreien Herz Jesu und St. Thomas Morus Obertshausen

Pfingstsonntag, 19. Mai

16.00 Uhr: Beichtgelegenheit in St. Thomas Morus, Berliner Str.
17.00 Uhr: Messfeier in St. Thomas Morus

Pfingstsonntag, 19. Mai

09.30 Uhr: Feierliches Pfingsthochamt in Herz Jesu, Bahnhofstr. 62

19.00 Uhr: Messfeier in St. Thomas Morus

Pfingstmontag, 20. Mai

9.30 Uhr: Pfingsthochamt in Herz Jesu

19.00 Uhr: Messfeier in St. Thomas Morus

Kath. Pfarrei St. Josef Hausen

Gottesdienste

Freitag, 17. Mai

18.30 Uhr: Messfeier Kirche St. Josef

Samstag, 18. Mai

18.00 Uhr: Messfeier Kirche St. Pius

Sonntag, 19. Mai

Pfingsten

10.00 Uhr: Messfeier Kirche St. Pius

Pfingstmontag, 20. Mai

10.00 Uhr: Festgottesdienst Kirche St. Pius anl. 70 Jahre Kolpingfamilie unter Mitwirkung des Bundespräses des Kolpingwerks Pfarrer Hans-Joachim Wahl

Mittwoch, 22. Mai

17.30 Uhr: Rosenkranzgebet in den Anliegen der Zeit und für die Verstorbenen der vergangenen Woche Kirche St. Josef

Freitag, 24. Mai

18.30 Uhr: Messfeier Kirche St. Josef

Samstag, 25. Mai

18.00 Uhr: Vorabendmesse Kirche St. Pius

Dreifaltigkeitssonntag, 26. Mai

10.00 Uhr: Messfeier Kirche St. Pius

10.00 Uhr: Messfeier in spanischer Sprache Kirche St. Josef

Waldkirche Obertshausen

Freitag, 17. Mai

20.00 – 23.00 Uhr: Jugendkreis „Backbone“ im Gemeindehaus

Sonntag, 19. Mai

Pfingsten

10.00 Uhr: Gottesdienst in der Waldkirche (Predigt Pfarrer Michael Zlamal).

Der Eine-Welt-Kiosk hat geöffnet. Die Bücherkiste hat geöffnet.

10.00 Uhr: Kindergottesdienst im Gemeindehaus

15.30 Uhr: Orgelgottesdienst Haus Jona Kapelle Haus Jona (Vogelsbergstr. 17), Predigt Pfarrerin Kornelia Kachunga

18.00 – 19.00 Uhr: Ökumenisches Stadtgebet in der Kirche

Pfingstmontag, 20. Mai

10.00 Uhr: Orgelgottesdienst in der Kirche (Predigt Pfarrerin Kornelia Kachunga).

Bücherkiste und Eine-Welt-Kiosk haben geöffnet.

Dienstag, 21. Mai

12.30 – 15.00 Uhr: LivingRoom Offenes Foyer – offene Kirche im Gemeindehaus Andacht, Kaffee und Kuchen

Donnerstag, 23. Mai

10.00 - 12.00 Uhr: LivingRoom Offenes Foyer – offene Kirche im Gemeindehaus Andacht, Kaffee, Snacks, 11.30 Uhr Orgelgottesdienst

19.30 – 21.00 Uhr: Gospel- und Worshipchor in der Kirche

Hauskreise, Gesprächs- und Bibelkreise finden während der Woche statt. Nähere Informationen über das Gemeindebüro, Tel. 41059.

Erstgespräch und Informationen für Trauernde

Tel. 06104 6695812 (Ökumenische Initiative für Obertshausen: Wegbegleiter für Trauernde).

Öffnungszeiten Gemeindebüro

Dienstag und Freitag von 10- 12 Uhr, Mittwoch von 16. – 18.30 Uhr. Tel. 41059, Fax 06104 499653.

Pfarramt Hausen: Pfarrer Michael Zlamal, Im Hasenwinkel 4, Tel. 41537

Pfarramt Obertshausen: Pfarrerin Kornelia Kachunga, Theodor-Körner-Straße 10, Tel.41561 Sprechzeiten: Jederzeit nach Vereinbarung außer Montag.

Klein-Auheim (NZO) Das Team der „Alten Fasanerie“ Hanau freut sich, mitteilen zu können, dass das Europäische Wolfsrudel erneut für Nachwuchs gesorgt hat. Vor zwei Jahren brachten die stolzen Eltern Leyla und Romulus erstmals Welpen zur Welt, die erfolgreich vermittelt wurden. Um das Rudel nicht weiter wachsen zu lassen wurde der Rüde Romulus sterilisiert. Trotz dieser Maßnahme kam im letzten Jahr unerwartet Nachwuchs zur Welt, von dem bis auf zwei weibliche Tiere alle erfolgreich vermittelt werden konnten.

Es war ein Glücksfall, da es oft schwierig ist, insbesondere weibliche Wölfe zu platzieren, die aufgrund ihrer Natur oft

Unverhofft kommt oft

Freudige Überraschung im Europäischen Wolfsrudel des Wildparks „Alte Fasanerie“



Das Team des Wildparks freut sich auf zahlreiche Besucher, die sich an dem unerwarteten Nachwuchs erfreuen.

(Foto: Michael Joest)

in Rangordnungskämpfe erneut sterilisiert, um sicherzustellen, dass die Maßnahmen erfolgreich war. Doch überraschenderweise wurden Ende April erneut Welpen gewölft (geboren). Trotz sorgfältiger Geschlechtsbestimmung der letztjährigen Welpen durch mindestens zwei Personen, darunter Tierarzt, Tierpfleger und Biologin, bleibt das Rätsel um den erneuten Nachwuchs bis jetzt ungelöst. Um zukünftige Überraschungen zu vermeiden, werden alle Rudelmitglieder in diesem Jahr kastriert bzw. sterilisiert.

Man möchte darauf hinweisen, dass Wölfe ein faszinierendes Familienleben pflegen und sich liebevoll um ihren Nachwuchs kümmern. Man hofft, dass die Welpen gesund heranwachsen und das Rudel weiterhin bereichern werden.

39 neue Sitzbänke bieten besonderen Komfort

Spende der Emma-und-Wilhelm-Spahn-Stiftung an die Stadt Obertshausen

Obertshausen (NZO) 39 neue Sitzbänke für die Friedhöfe Obertshausens und zur Entspannung an der renaturierten Rodau – diese Anschaffung ist durch eine großzügige Spende von 20.000 Euro der in Obertshausen ansässigen Emma-und-Wilhelm-Spahn-Stiftung möglich.

Derzeit ist das Team des städtischen Bauhofs noch mit der Montage der Bänke beschäftigt. 20 neue Verweilbänke sind für Friedhof Im Birkengrund bestimmt, vier neue Bänke kommen auf den Friedhof Rembrücker Weg und weitere elf Stück kommen auf den Friedhof Schwarzbachstraße. Ebenfalls entlang der Rodau sollen vier neue Bänke zum Ausruhen und Verweilen einladen.

Das ausgesuchte Modell bietet beim Aufstehen von der Bank besonderen Komfort und bietet auch Unterstützung für ältere Personen. Dies entspricht auch dem Ziel der gemeinnützigen Emma-und-Wilhelm-Spahn-Stiftung. Diese wurde 2013 von Emma Spahn gegründet, um Bedürftigen besonders im Alter zu helfen.

Als die geborene Obertshausenerin 2015 mit fast 100 Jahren gestorben ist, hat sie die Stiftung zur Erbin von drei Grundstücken erklärt. Mit den Mieteinnahmen aus diesen Grundstücken soll gemeinnüt-



Einen symbolischen Scheck in Höhe von 20.000 Euro haben (von links) Vorstandsmitglied Hubert Gerhards und Geschäftsführer Martin Fornauf von der Emma-und-Wilhelm-Spahn-Stiftung an Bürgermeister Manuel Friedrich und Ersten Stadtrat Michael Möser überreicht. Das Geld ist für die Anschaffung und Montage von neuen Sitzbänken gedacht. Alleine auf den Friedhof Im Birkengrund kommen 20 neue Bänke.

Foto: Christina Schäfer/Stadt Obertshausen

ziger Stiftungsarbeit nachgegangen werden und auch ihre Nähe zur Kirche soll gefördert bleiben. Vor ihrem Ableben wohnten die Eheleute Emma und Wilhelm Spahn in Obertshausen und leiteten von 1950 bis 1980 die Firma Willy Spahn Lederwaren. Schon zu Lebzeiten zeigte sich das Ehepaar großzügig und spendete Geld für soziale Zwecke.

„Wir freuen uns, dass wir mit unserer Spende ein Projekt in Obertshausen unterstützen könne, welches im Sinne der Gründerin ist“, teilt Vorstands-

mitglied Hubert Gerhards mit. Weiter gehören dem Vorstand Martin Konersmann und Thomas Picard an. Martin Fornauf ist als Geschäftsführer für die Stiftung tätig.

„20.000 Euro, das ist schon eine Menge Geld. Anschaffungen in dieser Höhe für die Stadt Obertshausen lassen sich nicht einfach so nebenbei stemmen, das muss ordentlich geplant werden“, sagt Bürgermeister Manuel Friedrich. „Wir danken der Stiftung vielmals für diese große Spende, mit der wir nun die 39 neuen Sitzbänke in

Obertshausen aufbauen können.“ Diesem Dank schließt sich auch Erster Stadtrat Michael Möser an. „Wir haben ein Modell ausgewählt, welches zudem für ältere Menschen eine besondere Hilfe ist. Der Großteil der Sitzbänke wird auf den Friedhöfen montiert. Hier kann man nun danke der neuen Modelle bequem Platz nehmen, einen Moment verweilen und ausruhen, an die Verstorbenen gedenken und dann mit Unterstützung wieder aufstehen“, erklärt Michael Möser.



Asklepios Geburtshilfe Langen: Elterninfo am Nachmittag

Langen (MA) Mit zusätzlichen sonntäglichen Informationsveranstaltungen bietet die geburtshilfliche Abteilung der Asklepios Klinik Langen ein neues Angebot für werdende Mütter und Väter. Der nächste Termin in der Reihe findet am Sonntag, 26. Mai, um 16 Uhr statt. Dabei stellt sich nicht nur das ärztliche und pflegerische Team rund um Chefarzt

Dr. Eckart Krapfl vor, sondern die Teilnehmer lernen die geburtshilfliche Station sowie die Kreißsäle kennen und erhalten wichtige Informationen über die Abläufe einer Geburt in der Langener Klinik. Anmeldung & Information unter Tel.: 06103 / 912-61507 oder gyn.langen@asklepios.com, sowie www.asklepios.com/lang/geburtshilfe. (Foto: Asklepios)

www.rheinmainverlag.de

Ihre
Onlinezeitung

RheinMainVerlag

SCHENKE
LEBEN,
SPENDE
BLUT.

SPENDE
BLUT
BEIM ROTEN KREUZ

www.DRK.de 0800 11 949 11

Das müssen Sie tun, um ab Juli weiterhin fernsehen zu können

ANZEIGE

Ab dem 1. Juli 2024 dürfen Vermieter die Gebühr für den Kabel-TV-Anschluss nicht mehr über die Nebenkosten abrechnen. Das Gute daran: Mieter können dann ohne den Kabel-TV-Zwang frei entscheiden, über welchen Empfangsweg sie Fernsehen beziehen möchten. Eine günstige und einfache Alternative zum Kabelanschluss ist das bewährte Antennenfernsehen von freenet TV über DVB-T2 HD.

Viele Kabel-TV-Kunden können sich einen Wechsel zu einer anderen TV-Empfangsart vorstellen, wie eine Befragung des Marktforschungsinstituts Appinio zeigt. Fast jeder zweite befragte Nutzer eines Kabelanschlusses (48 Prozent) ist bereit, den TV-Anbieter zu wechseln, wenn die Abrechnung nicht mehr über den Vermieter oder die Hausverwaltung erfolgt. Als Wechselkriterien

werden insbesondere ein stabiler Empfang ohne Verzögerungen und ein günstiger Preis genannt. Wichtig sind den Nutzern auch Flexibilität im Sinne einer monatlichen Kündigungsmöglichkeit und die HD-Qualität der Sender.

Mit dem Antennenfernsehen von freenet TV über DVB-T2 HD können über 40 attraktive Sender in hochauflösender Full-HD-Qualität empfangen werden. Zur Auswahl gibt es für jeden das passende Empfangsgerät, wie zum Beispiel den Hybrid TV Stick.

Dieser vereint das Beste aus zwei Welten: Antennenfernsehen und Streaming. Er bietet zusätzlich Zugang zu digitalen Inhalten wie beliebten Streaming-Apps und Mediatheken sowie zu bis zu 250 TV-Sendern verfügbar über IPTV, dem Fernsehempfang über das Internet. Er ist leicht in der Handhabung und wird einfach in den HDMI-Eingang des Fernsehers gesteckt. SATVISION hat den Hybrid TV Stick getestet und ihn mit dem Testurteil „Sehr gut“ bewertet. Das Programmpaket kostet 7,99 Euro pro Monat und kann monatlich gekündigt werden. Beim Kauf des neuen Hybrid TV Sticks erhalten Kunden 12 Monate freenet TV inklusive und sparen über 90 Euro.

Jetzt für eine Empfangsart entscheiden. Weitere Informationen unter www.freenet.tv

Foto: Gpointstudio/stock.adobe.com

Sechsmal Gold für ZVB'ler

14 Medaillen für den ZVB Obertshausen bei den Deutschen Meisterschaften 2024 in Soltau

Obertshausen/Soltau (NZO) An Christi Himmelfahrt fanden die diesjährigen Deutschen Meisterschaften im Tastschreiben, der Textbearbeitung und der Stenografie in Soltau statt. Da der Weg nach Soltau von Obertshausen recht weit ist, entschied man sich, bereits einen Tag vorher nach Soltau zu fahren, um vor den Wettbewerben noch einen schönen Tag im Heidepark zu verbringen. Bei der Eröffnungsfeier gab es „königlichen Besuch“ von der aktuellen Heidekönigin von Schneverdingen. Nach den Wettbewerben beteiligten sich die ZVB'ler an der Stadtführung durch Soltau, der Nachtwächterführung, bei der Jugend-Spiele-Olympiade sowie beim Minigolf- und Fußballgolfturnier der Stenografenjugend. Beim Festabend wurde mit Standing Ovations dem ZVB-Ehrenvorsitzenden, Horst Erich Sahn, für seine jahrelange Tätigkeit als Orga-

nisationsleiter der Deutschen Meisterschaften gedankt. Die Meisterschaften in Soltau waren nun die letzten, die Horst Erich Sahn organisierte, da er diese Aufgabe aus Altersgründen abgegeben hat.

Bei der Siegerehrung freuten sich die ZVB'ler dann über insgesamt 14 Medaillen, davon 6 x Gold, 4 x Silber und 4 x Bronze. Ihren Mannschaftstitel verteidigt hat die ZVB-Erwachsenenmannschaft im 30-Minuten-Schnellschreiben sowie im Perfektionsschreiben. Beide Titel wurden nun insgesamt dreimal hintereinander gewonnen, so dass der jeweilige Wanderpokal nun in den Besitz des ZVB übergeht. Ebenso gewann die ZVB-Erwachsenenmannschaft die Silbermedaille in der Textbearbeitung (Autorenkorrektur) und die Goldmedaille in der professionellen Textbearbeitung (Serienbrief, Geschäftsbrief nach DIN 5008, Layoutgestaltung). Und was die



Die erfolgreichen ZVB'ler nach der Siegerehrung (v.l.): ZVB-Ehrenvorsitzender Horst Erich Sahn, ZVB-Vorsitzender Patrick Sahn, Tim Schäck, Annalena Barnickel, Rebecca Recebs, Miriam Autenrieth, Aaron Nau, Viola Disser, Nora Disser, Zoe Maria Grendel, Maximilian Sadkowiak, Irina Kistner, Stellvertretende ZVB-Vorsitzende Natalia Kistner. (Foto: ZVB)

Erwachsenen können, kann die ZVB-Jugend schon lange. Auch die ZVB-Jugendmannschaft mit Viola und Nora Disser, Zoe Maria Grendel und Aaron Nau holte den Pokal und die Goldmedaille in der professionellen Textbearbeitung nach Obertshausen.

Nora Disser wurde zudem in

der Schülerklasse (bis 17 Jahre) Deutsche Einzelmeisterin in der professionellen Textbearbeitung. Ihre Schwester Viola holte in der professionellen Textbearbeitung nicht nur die Bronzemedaille sondern wurde u. a. auch in dieser Disziplin mit 12 Jahren als beste jüngste Schreiberin ausgezeichnet.

Deutscher Meister in der Königsdisziplin, der Kombination (alle sechs Wettbewerbe: Schnellschreiben, Perfektionsschreiben, Textbearbeitung, professionelle Textbearbeitung, deutsche Stenografie und englische Stenografie werden zusammengezählt), wurde Maximilian Sadkowiak. Nora

Disser wurde in der Kombination Dritte und holte damit die Bronzemedaille.

Ebenfalls Bronze holten Patrick Sahn im 30-Minuten-Schnellschreiben und Miriam Autenrieth im Perfektionsschreiben. Auch die ZVB-Jugendmannschaft holte eine Bronzemedaille in der Textbearbeitung. Die ZVB-Mannschaft in englischer Stenografie war dieses Jahr dezimiert. Trotzdem wurden sie Deutscher Vizemeister und holten damit die Silbermedaille nach Obertshausen.

Die nächsten Deutschen Meisterschaften finden 2025 in Hessen, in Bad Salzschlirf statt. Aber vorher wartet noch der Hessestag 2024 in Fritzlar auf die ZVB'ler. Denn hier finden traditionell die Hess. Mannschaftsmeisterschaften im Tastschreiben, der Textbearbeitung und der Stenografie statt. Der ZVB wird hier mit insgesamt 13 Schreiberinnen und Schreibern an den Start gehen.

Magische Augenblicke in Thüringen genießen

Sommer-Momente im Altenburger Land: eine Auswahl der musikalischen Highlights



Das stimmungsvolle Open-Air-Konzert des Philharmonischen Orchesters Altenburg Gera auf dem Altenburger Marktplatz steht in diesem Jahr unter dem Motto „O Sole Mio – eine neapolitanische Nacht“. Foto: djd/Tourismusverband Altenburger Land/LVDG/Simon Büttner

(djd). Herausragende Kulturschätze, kulinarische Köstlichkeiten und handwerkliche Traditionen prägen das Altenburger Land, in Thüringen unweit der sächsischen Städte Leipzig und Chemnitz gelegen.

Bekannte Sehenswürdigkeiten, Museen von Weltrang und abwechslungsreiche Freizeitangebote laden in der warmen Jahreszeit unter dem Motto „Dein Sommer-Moment im Altenburger Land“ zu einem Besuch der Region ein, alle Infos stehen unter www.altenburg.travel/dein-sommer-moment. Hier eine Auswahl der musikalischen Highlights:

18. bis 20. Mai: Thüringer Schlössertage

Das Residenzschloss Altenburg beteiligt sich an den Thüringer Schlössertagen, die am Pfingstwochenende 2024 unter dem Motto „Aufgepeppt! Von der Burg zum Schloss“ stattfinden. An den drei Veranstaltungstagen werden Rundgänge durch Festsäle und die Schlosskirche angeboten.

Am 18. Mai dürfen sich Besucherinnen und Besucher auf das Eröffnungskonzert der „Internationalen Altenburger Sommerorgelkonzerte“ mit dem Schlossorganisten Daniel Beilschmidt in der Schlosskirche freuen, am 19. Mai stehen unter dem Titel „Viaggio in Paradiso“ Kompositionen von Händel, Bach, Vivaldi und Telemann auf dem Programm.

14. bis 15. Juni: Classic Open Air in Altenburg

Das stimmungsvolle Open-Air-Konzert des Philharmonischen Orchesters Altenburg Gera auf dem Altenburger Marktplatz steht in diesem Jahr unter dem Motto „O Sole Mio – eine neapolitanische Nacht“.

Das Publikum wird ins Sehnsuchtsland Italien entführt, das Orchester sowie Sänger und Sängerinnen des Musiktheaters verwandeln unter der musikalischen Leitung von Kapellmeister Thomas Wicklein den Marktplatz in eine mediterrane Piazza.

15. bis 24. August: Mystery Musical „Krabat und der König“

Olav Kröger und Manuel Kresin entfesseln eine magische Geschichte um die legendäre Sagengestalt und verwandeln

die Bockwindmühle in Lumpzig in einen mystischen Ort.

16. bis 30. August: Altenburger Musikfestival

Junge nationale und internationale Interpretinnen und Interpreten, Studenten, Absolventen von Musikhochschulen, begabte Musikschüler und qualifizierte Laien-Ensembles präsentieren sich in Schlössern, Kirchen, Kammermusiksälen und an anderen Orten des Musiklebens im Altenburger Land. So unterschiedlich das Spektrum der Genres, so abwechslungsreich die Liste der Künstler: vom klassischen sinfonischen Orchester über Chöre und Kammermusikensembles bis hin zu selten erlebten Besetzungen.

Infos: www.altenburger-musik-



Die Schlosskirche des Altenburger Residenzschlusses ist Schauplatz der Internationalen Sommerorgelkonzerte.

Foto: djd/Tourismusverband Altenburger Land/SKB/Marcus Glahn

festival.de.

21. September: Orgelnacht

Im September werden an vier Orgeln in Altenburg und Po-

nitz klassische und zeitgenössische Stücke aufgeführt. Musikliebhaber dürfen sich auf Klänge in abendlicher Atmosphäre und auf eindrucksvolle Beleuchtungen freuen.



VEREIN
für **KREBSKRANKE** und
CHRONISCH KRANKE
KINDER Darmstadt /
Rhein-Main-Neckar e.V.



- Psychosoziale Beratung
- Psychomotorik
- Musiktherapie

„Wir helfen krebskranken und chronisch kranken Kindern und ihren Familien während der ambulanten Therapie und in der Nachsorge.“

www.krebskranke-kinder-darmstadt.de